

## Presseinformation

Hannover, 01.07.2015  
Pressesprecher

Jörg Wieters  
Telefon 0511. 30031-250  
Telefax 0511. 30031-11250  
[joerg.wieters@nbank.de](mailto:joerg.wieters@nbank.de)

### Effizienz hoch, Kosten runter!

#### NBank teilt Unternehmerkredit Energieeffizienz in zwei neue eigene Darlehen

Die NBank bietet ihren Unternehmerkredit Energieeffizienz Niedersachsen (UEN) zum 1. Juli 2015 als zwei eigene Darlehen an. Die Darlehen werden unter neuen Namen eigene Förderschwerpunkte mit eigenen Produktdetails verfolgen. Dadurch konnten für die Darlehensnehmer die Gesamtkosten der Finanzierung reduziert werden. Mit dem Niedersachsen-Kredit Energieeffizienz Gebäude (NEG) fördert die NBank Energieeffizienzmaßnahmen an gewerblich genutzten Gebäuden. Mit dem Niedersachsen-Kredit Energieeffizienz Produktion (NEP) regt sie solche Maßnahmen für Produktionsanlagen und –prozesse an.

Beide Darlehen können kleine und mittlere Unternehmen, Freiberufler sowie Unternehmen beantragen, die landwirtschaftliche Produkte verarbeiten und vermarkten. Die Unternehmen müssen sich mehrheitlich im Privatbesitz finden. Die Darlehen werden jeweils 20.000 bis maximal 5.000.000 Euro betragen. Sie verbilligen ohnehin schon günstige KfW-Darlehen durch eine Zinssubvention von je nach Laufzeit bis zu 20 Basispunkten. Bei Laufzeiten von 5, 10 oder 20 Jahren sind bis zu zwei Jahre tilgungsfrei. Je mehr Energie durch die Maßnahme eingespart wird, desto höher fällt die Förderung aus.

Bei dem „Niedersachsen-Kredit Energieeffizienz Gebäude“ (NEG) fördert die NBank Investitionen in Neubau oder die Sanierung des Gebäudes. Gefördert werden außerdem Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle ebenso wie die technische Gebäudeausrüstung. Das Erreichen der technischen Mindestanforderungen an eingesparter Energie gemäß dem KfW-Effizienzhaus-Standard hat ein Sachverständiger zu bestätigen. Zusätzlich zum Kredit zahlt die NBank einen Tilgungszuschuss in Abhängigkeit der erreichten Energieeinspareffekte. Dadurch lassen sich die Gesamtkosten der Maßnahme für die Unternehmen verringern

Beim „Niedersachsen-Kredit Energieeffizienz Produktion“ (NEP) hat die NBank das Verfahren erleichtert. Mit dem zinsgünstigen Darlehen fördert sie Energieeffizienzmaßnah-

men bei Produktionsanlagen und -prozessen. Gefördert werden Investitionsmaßnahmen, Modernisierungsinvestitionen, Neuinvestitionen sowie Aufwendungen für die Planungs- und Umsetzungsbegleitung. Bei diesem Darlehen kann ein Energieberater statt eines Sachverständigen die zu erreichenden Einsparpotentiale bestätigen, sofern das Unternehmen die Potentiale nicht sogar selbst zu ermitteln vermag. Bei der Energieeinsparung wird zwischen einem Einstiegsstandard und einem Premiumstandard unterschieden. Beim Einstiegsstandard ist mindestens 10 % Energie, beim Premiumstandard mindestens 30 % einzusparen.

Für Fragen zu den neuen Darlehen steht die NBank-Beratung unter der E-Mail-Adresse [beratung@nbank.de](mailto:beratung@nbank.de) und Tel.: 0511/30031-333 zur Verfügung. Weitere Einzelheiten zu den neuen Darlehen, insbesondere zu den technischen Mindestanforderungen, finden sich unter [www.nbank.de](http://www.nbank.de).

#### **Über die NBank:**

Die „Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank“ ist der kompetente Ansprechpartner in Niedersachsen für alle relevanten Förderprogramme der Europäischen Union, des Bundes, des Landes und der Kommunen. Die NBank wurde 2004 gegründet und gehört zu 100 Prozent dem Land Niedersachsen. Derzeit beschäftigt sie etwa 400 Mitarbeiter und weist eine Bilanzsumme von 5,8 Milliarden Euro aus. Insgesamt hat die NBank in ihrer zehnjährigen Tätigkeit ein Fördervolumen von über 7 Milliarden Euro vergeben, wovon 51 Prozent Darlehen und Beteiligungen waren. Diese Geschäftsfelder werden in Zukunft weiter ausgebaut.

Weitere Informationen unter [www.nbank.de](http://www.nbank.de).